



► Editorial

Organisationsübergreifendes Netzwerken ist für Unternehmen ein wichtiges Mittel geworden, um dauerhaft erfolgreich und zukunftsfähig zu bleiben. Auch der Wissenschaftstag der Europäischen Metropolregion Nürnberg, der dieses Jahr am 28. Juli in Hof einlädt, befasst sich mit dem notwendigen Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft.

Unter dem Motto „Wissenstransfer. regional – national – international“ sollen der regionale und globale Wissenstransfer sowie die Notwendigkeit von Netzwerken entlang von Megatrends wie z.B. Wasser- und Energiemanagement sichtbar werden. Dieses Jahr gibt es für die Europäische Metropolregion Nürnberg noch ein weiteres Jubiläum: Anlässlich ihres 10-jährigen Bestehens wird im Anschluss des diesjährigen Wissenschaftstages gemeinsam ein großes Sommerfest gefeiert.

Gegenwärtig haben sich bereits mehr als 500 Interessierte aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Bildung und Verwaltung angemeldet, die sich schon jetzt auf einen erkenntnisreichen Austausch freuen dürfen. Mehr zum diesjährigen Wissenschaftstag der Europäischen Metropolregion und wie auch Sie sich noch für den Wissenschaftstag anmelden können, lesen Sie in diesem Newsletter.

Viel Spaß beim Lesen und herzliche Grüße vom Team der Kulturidee

Jeannine Postel

► Unsere Sponsoren: Die SIEMENS AG



Was planen Sie in diesem Jahr für die Besucher der Wissenschaftsnacht?

Siemens wird an insgesamt acht Standorten in Erlangen und Nürnberg die Öffentlichkeit über Medizintechnik, Industrie und Forschung sowie über

Ausbildungsmöglichkeiten im Unternehmen informieren:

Das Team des MedMuseums führt durch die Ausstellung zur Geschichte der Siemens Medizintechnik und präsentiert eine Nebelkammer, zudem wird ein Glasbläser seine Kunst vorführen. Auf dem Siemens-Gelände im Erlanger Süden wird im Röntgenröhrenwerk erklärt wie ein Computer-Tomograph funktioniert und was die neueste Generation der Röntgenröhren leisten kann. Die Beiträge der Corporate Technology stehen unter dem Motto „Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung für die Welt von Morgen“: Unter anderem wird Elektrizität als Basis für Energieeffizienz – von der Erzeugung bis zur Nutzung – durch ein hybrid-elektrisches Flugzeug veranschaulicht und hierzu das Design des Weltrekordmotors für elektrische Flugzeuge gezeigt. In Kurzvorträgen erfahren die Besucher vieles über den aktuellen Forschungsstand dieser Themenbereiche. Zudem lässt die Siemens Professional Education das Publikum ein Rätsel lösen und zeigt das Modell einer vollautomatischen Autowaschanlage. Die Siemens Werkfeuerwehr präsentiert ihren Fuhrpark und zeigt, was im Falle eines Brandes zu tun ist.

Siemens Healthcare verbindet bildgebende Verfahren und Labordiagnostik, Therapielösungen und medizinische Informationstechnologie miteinander und informiert an diesem Abend über die Technologien im Solution Center.

Im von einer Projektion erleuchteten Himbeerpalast erwartet die Besucher ein vielseitiges Programm, das von 3D-Druck über Beispiele von Industrie 4.0, effiziente Energieübertragung durch Totally Integrated Power, Rückblicke auf die frühe Technik der Automatisierung per Lochkarten, der größten mobilen Modelleisenbahn der Welt, bis hin zu kulturellen Programmpunkten wie einer szenischen Lesung, dem Komödianten Bernd Händel sowie dem Zauberer Nico Scholl reicht. Das städtebauliche Modell des Siemens Campus Erlangen wird hier ebenfalls zu sehen sein.

Im Nürnberger Trafowerk kann man an Rundgängen in der Fertigung teilnehmen und Vorträge über Transformatoren besuchen oder aber faszinierende Experimente im Höchstspannungsprüffeld erleben. Außerdem kann man im Systemprüfhaus in der Vogelweiherstraße erfahren, welche Anforderungen Großantriebe erfüllen müssen, die u.a. die Wasserversorgung einer Großstadt gewährleisten müssen.

Was bedeutet der Austausch mit den Besuchern für Sie?

Das Unternehmen öffnet sich, um das interessierte Publikum über aktuelle Technologien der Großindustrie in Kenntnis zu setzen und Industrie erlebbar zu machen. Außerdem kann sich der Nachwuchs an diesem Abend über Möglichkeiten technischer und kaufmännischer Berufe und Studiengänge informieren.

Schon gewusst

► Kaffee hilft bei chronischem Stress



Wer sich gestresst fühlt, der sollte öfters mal zum Kaffee greifen. Das hat jetzt eine neue Studie der Universität von Coimbra in Portugal herausgefunden. Wie die Studie zeigt, macht das beliebte Aufputzmittel nicht nur wach und stärkt das Gedächtnis, sondern mindert auch typische Dauerstressfolgen wie Angst, Depression oder Gedächtnisprobleme. Grund für die Stress schützende Wirkung des Koffeins ist ein spezieller Rezeptor im Gehirn, der Adenosinrezeptor A2A. Wie die Forscher herausfanden, löst dieser Rezeptor bei Stress eine Reaktionskaskade aus, die letztlich die Stresssymptome verursacht. Das Koffein dockt genau an diesen Rezeptor an und blockiert dadurch diese Stresskaskade.

Quelle: <http://www.scinexx.de/wissen-aktuell-18951-2015-06-09.html>

Was verbindet Ihr Unternehmen mit dem Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen?

Nicht nur das Städtedreieck, sondern die gesamte Metropolregion mit ihren 18 Hochschulen und vielen Forschungseinrichtungen ist ein idealer Standort, um Industrie, Wirtschaft und Wissenschaft miteinander zu vernetzen. Siemens ist traditionsreiches Unternehmen und größter Arbeitgeber der Region, man profitiert jeweils von den Beiträgen der anderen und stärkt damit sich wie auch die Region.

► Das erste Transparent hängt!

4,80 mal 7 Meter ist es groß: Das erste Banner der diesjährigen Langen Nacht der Wissenschaften!



In weniger als vier Monaten, am Samstag, 24. Oktober lockt Die Lange Nacht der Wissenschaften zur nächtlichen Expeditionstour im Städtedreieck Nürnberg, Fürth und Erlangen. Die Technische Hochschule Nürnberg ist auch in diesem Jahr wieder

Was sind Ihre Pläne für die Zukunft in unserer Region?

Speziell am Standort Erlangen wird die Zukunft vom Siemens Campus bestimmt werden, einem offenem Stadtviertel, das sowohl von Siemens als auch von Handel und Gewerbe, Wissenschaftsinstitutionen, Startup-Unternehmen sowie Gastronomie und Hotellerie besiedelt werden wird.

der größte Programmanbieter in Nürnberg. Grund genug, um das erste Transparent zur Langen Nacht der Wissenschaften hier anzubringen. Anlässlich dazu hatte die Pressesprecherin der TH Nürnberg, Elke Zapf, zum Fototermin geladen. Mit dabei waren TH Präsident Prof. Dr. Michael Braun und Prof. Dr. Ulrich Grau sowie Rita Rohmfeld von Schaeffler Technologies und Sigrid Baumann von Continental als Sponsoren der Wissenschaftsnacht und des studentischen Rennteams StrOHM+Söhne. Die Studierenden konstruieren jedes Jahr ihr eigenes Fahrzeug und beweisen sich bei Wettbewerben in Europa gegen andere Teams. Dieses Jahr werden sie bei der Langen Nacht der Wissenschaften mit ihrem Elektrorennwagen vertreten sein und rasante Einblicke in die Formula Student bieten.

► Partner der Langen Nacht der Wissenschaften – Die HERMANN GUTMANN STIFTUNG

Auch im Kinderprogramm der Langen Nacht der Wissenschaften werden zahlreiche Experimente und Mitmachaktionen aus den Bereichen Medizin, Naturwissenschaft, Technik, Geisteswissenschaften sowie Kunst geboten werden. So können bereits die ganz Kleinen unter uns große wissenschaftliche Aha-Effekte erleben.



Mit über 100 Veranstaltungen wird das Kinderprogramm der kommenden Langen Nacht umfangreicher denn je. Solch ein umfassendes Kinderprogramm wird möglich durch die umfangreiche Nachwuchsförderung der HERMANN GUTMANN STIFTUNG, die zum vierten Mal als Partner der Langen Nacht auftritt. So sind in diesem Jahr wieder Schüler und Schülerinnen der Städte Nürnberg, Fürth und Erlangen aufgerufen, an der Langen Nacht teilzunehmen. Klassen und Schülergruppen von acht ausgewählten Schulen präsentieren nun im Abend- und Kinderprogramm ihre Projekte und wissenschaftlichen Arbeiten einer breiten Öffentlichkeit. Auch das Hardenberg-Gymnasium in Fürth wird als Neuling das erste Mal dabei sein und unter dem vielversprechenden Titel „Chemie ist, wenn es stinkt und kracht“ über die Saugfähigkeit einer Babywindel bis hin zu bunten Knalleffekten allerlei verblüffende chemische Experimente zeigen.

Durch die Unterstützung der HERMANN GUTMANN STIFTUNG konnten neben den Schulen auch Jugendeinrichtungen und Vereine einbezogen werden. So ist dieses Jahr auch der Kinder- und Jungentreff z.punkt bei der Langen Nacht der Wissenschaften mit dabei und bietet Kindern die Möglichkeit einen „Surfschein“ für das Internet zu absolvieren.

Ziel der HERMANN GUTMANN STIFTUNG ist die Förderung von Selbstvertrauen, Urteilsvermögen und Verantwortungsbewusstsein sowie auch Kreativität, Flexibilität und Mut. Hermann Gutmann, Gründer der Weißenburger HERMANN GUTMANN WERKE GmbH (Aluminiumprodukte), rief 1987 die Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Forschung sowie von Erziehung, Volks- und Berufsbildung ins Leben.

► Programmpartner

Neben den bereits im Newsletter April genannten Programmpartnern sowie der FAU Erlangen Nürnberg und der TH Nürnberg sind inzwischen noch zahlreiche hinzugekommen. Die Liste der diesjährigen Programmpartner wird in den kommenden Ausgaben des Newsletters in alphabetischer Reihenfolge fortgeführt:

EinDollarBrille www.eindollarbrille.de ■ „Freimaurerloge Luginsland“ www.logeluginsland.de ■ Frühes Forschen www.fruehes-forschen.de ■ Fürther Mathematik Olympiade www.fuemo.de ■ Geschichte für Alle www.geschichte-fuer-alle.de ■ GfK Verein www.gfk.de ■ Grundig Akademie www.grundig-akademie.de ■ Hamburger Fern-Hochschule www.hamburger-fh.de ■ Hardenberg-Gymnasium www.hardenberg-gymnasium.de ■ Health.On Ventures www.healthonventures.com ■ HEITEC www.heitec.de ■ Hochschule für Musik Nürnberg www.hfm-nuernberg.de ■ IBS International Business School www.international-business-school.de ■ ICN Business School Nürnberg www.icn-business-school.de ■ IG Metall Nürnberg www.igm-nuernberg.de ■ IHK Mittelfranken www.ihk-nuernberg.de ■ Initiative ICH KANN! www.ichkann.org/galerie ■ Institut für moderne Kunst www.moderne-kunst.org ■ Institut für Psychoanalyse Nürnberg-Regensburg www.psychanalyseausbildung.de ■ Institut für Soziale und Kulturelle Arbeit Nürnberg www.iska-nuernberg.de ■ Institut für Verhaltenstherapie, Verhaltensmedizin und Sexuologie www.ivs-nuernberg.de ■ Intel Mobile Communications www.intel.de ■ Jugendbüro Team Altstadt www.nuernberg.de/internet/jugendbuero_altstadt ■ KfH-Dialysezentrum Fürth www.kfh.de ■ Kinder- und Jugendhaus WIESE 69 www.nuernberg.de/internet/wiese69/ ■ Kinder- und Jugendmuseum im Kachelbau www.kindermuseum-nuernberg.de ■ Klinikum Fürth www.klinikum-fuerth.de ■ Klinikum Nürnberg Nord www.klinikum-nuernberg.de ■ Kultur- Astronomie & Wissenschaftsreisen www.wissenschaftsreisen.de ■ Kunstvilla im Kunst-KulturQuartier www.kunstkulturquartier.de/kunstvilla/ ■ Landeskirchliches Archiv www.archive-elkb.de ■ Lernlabor Technikland im Schulmuseum Nürnberg www.schulmuseum.uni-erlangen.de/museum/ausstellungen/sonderausstellungen/technikland.shtml

► Neue Perspektiven auf Indien beim Wissenschaftstag an der Hochschule Hof



„Metropolregion goes India“ – „India goes Hof“ – der diesjährige Wissenschaftstag blickt nach Indien und zeigt die Chancen eines deutsch-indischen Wissenstransfers für die Europäische Metropolregion Nürnberg. Erstmals „in Bayern ganz oben“, nach Hof, lädt der Wissenschaftstag der Metropolregion Nürnberg ein, um sich am Dienstag, den 28. Juli im indischen Gewand zu zeigen: Nach einer indischen Eröffnungszeremonie werden gemeinsame Projekte von Einrichtungen der Metropolregion mit Indien vorgestellt. Diese sollen Herausforderungen und Chancen einer Partnerschaft aufzeigen: Diskutiert werden aktuelle Forschungsschwerpunkte, genauso wie deutsch-indische Studiengänge und Förderlinien, die die Brücke zwischen Wirtschaft und Wissenschaft schlagen sollen.

► Helfer gesucht

Um ein so großes Ereignis wie Die Lange Nacht der Wissenschaften stemmen zu können, bedarf es natürlich der Hilfe von vielen fleißigen HelferInnen. Aus diesem Grund sind wir aktuell wieder auf der Suche nach engagierten und zuverlässigen MitarbeiterInnen, die uns während des Kinder- und/oder Abendprogramms unterstützen. Zu den Einsatzbereichen gehören der Kartenvorverkauf und die Einlasskontrolle. Auch für die Wochen vor der Wissenschaftsnacht suchen wir tatkräftige HelferInnen, die uns bei den umfangreichen Bürotätigkeiten, der Konfektionierung

und Kurierdiensten zur Hand gehen. Voraussetzung zum Mitwirken ist zwingend die Teilnahme an einem von drei Schulungsterminen zur Einarbeitung und Vermittlung der Eintrittsregelungen. Die Vortreffen werden Anfang Oktober stattfinden. Ansprechpartnerin für weitere Fragen und Anmeldung ist Isabell Fröhlich: isabell.froehlich@kulturidee.de, 0911 81026-23.

Unter dem Motto „Wissenstransfer. regional – national – international“ werden Zukunftsthemen der Metropolregion behandelt und neue Ansätze ausgetauscht. „Mit dem Wissenschaftstag in Hof sollen der regionale und globale Wissenstransfer sowie die Notwendigkeit von Netzwerken entlang von Megatrends wie zum Beispiel Wasser und Energiemanagement sichtbarer werden“, erklärt Prof. Dr. Jürgen Lehmann, Präsident der Hochschule Hof. Im Anschluss lädt die Europäische Metropolregion Nürnberg anlässlich des 10-jährigen Bestehens zu ihrem ersten Sommerfest ein. Finanz- und Heimatminister, Dr. Markus Söder, wird dazu die Eröffnungsrede halten und die Vergabe mehrerer Stipendien des Bayerischen Ministerpräsidenten übernehmen. Regionale Spezialitäten aus Oberfranken sorgen im Anschluss mit musikalischen Kulturbeiträgen für einen unterhaltsamen Ausklang. Die Teilnahme am Wissenschaftstag ist kostenfrei, jedoch ist eine Anmeldung erforderlich bis Montag, 20. Juli 2015. Mehr Informationen und das Anmeldeformular zum 9. Wissenschaftstag finden Sie auf www.wissenschaftstag.metropolregion.nuernberg.de.

► Kulturidee intern: Neues Teammitglied – Cornelia Kaiser



... ist seit Mai 2015 im Team und wird die Kulturidee im Eventmanagement unterstützen. Zu ihren Aufgaben zählen unter anderem der Kartenvorverkauf zur Lange Nacht der Wissenschaften und das Teilnehmermanagement im Vorfeld des 9. Wissenschaftstages der Metropolregion Nürnberg. Dabei kann sie auf einen reichhaltigen Erfahrungsschatz durch ihre langjährige Tätigkeit beim Stadtmagazin „Plärrer“ zurückgreifen. Als Verlagskauffrau hat sie vielfältige Aufgabengebiete gemeistert: Neben organisatorischen Tätigkeiten vor allem bei der eigenverantwortlichen Planung und Gestaltung des Veranstaltungskalenders – dem „Herzstück“ des Magazins –, hat sie auch Magazininhalt fixiert, an Verlagsprodukten mitgearbeitet und Kooperationsgeschäfte betreut.

► Termine

Montag, 20. Juli

Anmeldeschluss für die Teilnahme am Wissenschaftstag in Hof

Dienstag, 28. Juli

9. Wissenschaftstag der Metropolregion Nürnberg, diesmal an der Hochschule Hof

Dienstag, 15. September

Start Kartenvorverkauf und Erscheinen des Programmheftes

Samstag, 24. Oktober

Die 7. Lange Nacht der Wissenschaften

Impressum:

Kulturidee GmbH, Singerstraße 26, 90443 Nürnberg, Telefon: 0911 81026-27, Fax: 0911 81026-12

E-Mail: newsletter@kulturidee.de, Internet: www.kulturidee.de

Geschäftsführer: Ralf Gabriel, Projektleiter: Pierre Leich

Mitarbeiter: Isabell Fröhlich, Christian Gottschall, Sebastian Hoffmann, Cornelia Kaiser, Jeannine Postel (Redaktion, Layout), Verena Rudert, Simone Steger
Fotos und Abbildungen: pixabay, Hochschule Hof, Jeannine Postel, Kulturidee GmbH